



Die beiden Junior-Companies der HAK Deutschlandsberg, „WunderZunder“ und „Schokozauber“ – mit jungen Ideen zum Erfolg.



Weststeirische Junior Companies beim Landeswettbewerb

Mitte Mai wurde der Europasaal der Wirtschaftskammer Steiermark zum Zentrum junger Ideen. Beim „Junior Company“-Landeswettbewerb vor Ort waren junge Unternehmer aus der HAK und dem Borg Deutschlandsberg.

Engagierte Schüler aus der gesamten Steiermark präsentierten im Rahmen eines landesweiten Wettbewerbs ihre Geschäftsideen. Die dritte Klasse der HAK Deutschlandsberg war mit zwei Unternehmen – „WunderZunder“ und „Schokozauber“ vor Ort. Beide Unternehmen gründen auf jungen, kreativen Ideen. „Höhepunkt

des Tages war, dass die Junior Company ‚WunderZunder‘ den Sonderpreis für Nachhaltigkeit mit nach Deutschlandsberg nehmen konnte“, gratuliert Prof. Michaela Moser den Schülerinnen.

Ebenfalls beim Wettbewerb dabei war die Junior Company „Astrein“ des Borg Deutschlandsberg. Geschäftsinhalt ist



Mit der Junior Company „Astrein“ war das Borg Deutschlandsberg beim Landeswettbewerb in Graz vor Ort.

der Vertrieb von selbst produzierten Schneidebrettern und Holzschalen aus Buchenholz. Jury als auch das Publikum zeig-

ten sich beeindruckt und für die jungen Unternehmer war es eine gute Gelegenheit, sich mit anderen Teams zu vernetzen. •

Großer Steirischer Vorlesetag wirft Schatten voraus

Am Samstag, 14. Juni, wird die Steiermark zum 8. Mal für einen ganzen Tag von der Leselust gepackt. Wie die Auftaktveranstaltung zum großen Steirischen Vorlesetag verdeutlichte, will man heuer wirklich jeden Ort zum Vorleseort machen.

LH-Stv. Manuela Khom lud zum Auftakt des großen Steirischen Vorlesetags. Denn der Countdown für den 14. Juni 2025 läuft. Das Erfolgsrezept für den 8. Steirischen Vorlesetag ist ganz einfach: Einen interessanten Vorleseort auswählen, sich ein kreatives Rahmenprogramm überlegen, ein dazu passendes Buch schnappen und Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene mit einer Geschichte begeistern.

„LesensWert“

Lesen gehört als Pfeiler unserer Kultur zum Alltag unserer

Gesellschaft, denn täglich lesen wir Anleitungen, Nachrichten, Kochrezepte, Verkehrsschilder oder E Mails. Doch Lesen vermittelt nicht nur Informationen, sondern fördert neben der Fantasie und der Ausdrucksfähigkeit auch soziale Kompetenzen wie Empathie und Toleranz, stärkt das Erinnerungsvermögen bei älteren Menschen und unterstützt die Konzentrationsfähigkeit bei Kindern. Vor allem verbindet das Vorlesen aber Generationen durch die gemeinsam verbrachte Zeit und die Nähe.

Khom: „Die Fähigkeit zu lesen ist Grundstein für ein selbstbestimmtes Leben. Der Vorlesetag ist eine Investition in die Zukunft unserer Kinder und unserer Gesellschaft. Lesen verbindet – und genau das macht den Steirischen Vorlesetag so besonders. Mit dem Vorlesetag setzen wir als Land Steiermark eine wichtige Initiative, um das Lesen in unserem Land noch stärker zu fördern.“ Vorlesen ist nicht nur für Kinder und Jugendliche, sondern auch für Erwachsene wichtig, und der Steirische Vorlesetag bringt

das Vorlesen fast überall hin: Fußballplatz, Fischteich, Bauernhof, Kletterhalle, Pferdehof, Spielplatz, Kirche, Forstmuseum oder Pflegezentrum – alltägliche Plätze werden am 14. Juni zu außergewöhnlichen Schauplätzen, denn die Geschichten werden hier bei Lagerfeuerlesungen, Lesewanderungen oder Lesefrühstücken für die kleinen und großen Besucher lebendig. Alle Vorleseveranstaltungen inklusive Rahmenprogramm können bei freiem Eintritt besucht werden. Infos: www.vorlesetag-steiermark.at •

